

genwart bearbeitet von C. und F. Noback. Zwei Abtheilungen. Breit 8. Cartonirt. 7 s. 15 N^g.

34. **Watson (T.)**, Die Grundgesetze der praktischen Heilkunde. Ein vollständiges Handbuch der allgemeinen und speciellen Pathologie und Therapie, in Vorlesungen, gehalten in King's College zu London. Nach der dritten englischen Auflage ins Deutsche übertragen und mit Anmerkungen versehen von J. H. Steinau. Vier Bände. Erster Band. Gr. 8. Geh. 1 s. 22 N^g.

35. **Wille (Eliza, geb. Sloman), Felicitas**. Ein Roman. Zwei Theile. 12. Geh. 3 s. 15 N^g.

36. **Zweck und Mittel**. Vier Betrachtungen über die Reform der Ständeversammlungen in kleineren Staaten. Von Lucius Verus. 8. Geh. 8 N^g.

Unter der Presse befindet sich und wird demnächst erscheinen:

Codex Claromontanus sive Epistolae Pauli omnes graece et latine ex codice Claromontano celeberrimo VI ut videtur p. Chr. saeculi nunc primum edidit **Const. Tischendorf**. Gr. 4. Cart. Subscriptionspreis 24 s.

Ein Prospectus hierüber ist durch alle Buchhandlungen zu erhalten.

[3576.] Im unterzeichneten Verlage ist so eben erschienen und steht auf gef. Verlangen (à Cond. in mäßiger Anzahl) zu Dienst:

Unterhaltungen
Johann Georg Müller's
mit Serena,
moralischen Inhaltes.
Vierte Auflage.

35 Bogen. gr. 8. geh. Preis 1 s. 15 N^g mit $\frac{1}{3}$ Rabatt.

Um Ihnen den Werth dieses renommirten Buches in's Gedächtniß zurückzurufen, erlauben wir uns eine Recension, welche sich in Nr. 1 der „Religiösen Zeitschrift“ 1851 befindet, hier abdrucken zu lassen. Sie lautet:

„Dieses bald in den Vorhöfen, bald im Allerheiligsten des Tempels der Religion sich bewegende Unterhaltungsbuch ist vor allem für das weibliche Gemüth berechnet und setzt beim Leser, wenigstens in einzelnen Partien, einige höhere geistige Bildung voraus; es ist ein Erbauungsbuch für denkende Seelen, durch die Mannichfaltigkeit des Stoffes und der Haltung sehr anziehend, durch die Reinheit der Gesinnung, die Gesundheit der Religiosität und gründliche Lebensweisheit sehr bildend, ein Seitenstück zu W. v. Humboldt's Briefen an eine Freundin, vor denen diese Unterhaltungen noch manche Vorzüge besitzen. Ihr Verfasser, auch durch sich selber rühmlich bekannt, ist der Bruder des Johann v. Müller und theilt also mit W. v. Humboldt das Glück, der Bruder eines noch größern Bruders zu sein. Die angezeigte Ausgabe ist die vierte, einigermaßen umgeänderte Auflage des auch früher schon einer freundlichen Aufnahme werth gehaltenen Buches, die wir schließlich demselben jetzt um so mehr wünschen und versprechen können, da Papier, Druck und übrige Ausstattung diese Ausgabe vor der frühern äußerst vortheilhaft auszeichnen.“

Winterthur, im April 1851.

Steiner'sche Buchhdlg.

[3577.] In Hartleben's Verlags-Expedition in Leipzig ist so eben erschienen:

Das Drama von 1793.
Scenen aus dem Revolutionsleben
von
Alexander Dumas.

Erster und zweiter Theil. 8. Geh. 16 N^g

Dieses Werk schließt sich unmittelbar an des Verfassers „Ludwig XVI. und die Revolution“ an, der dritte Theil folgt bis Ende April und unsere drei Theile enthalten dann die drei Bände der unlängst in Paris erschienenen Ausgabe in drei gr. 8. Bänden zu 12 Francs, um 24 N^g vollständig.

Ange Pitou

oder die

Revolution vor Bestürmung

der Bastille bis zum Ende der Schreckensregierung.

Von

Alexander Dumas.

Erster und zweiter Theil. 8. Geh. 16 N^g.
Der dritte Theil folgt bis Ende April.

Der Vormund.

Roman

von

Emilie Carlen.

Aus dem Schwedischen

von

Dr. Hans Wachenhusen.

Dritter Theil (3 Bfg. des bellet. Lese-Cabinet) 12 N^g.

(Obige Werke sind an alle jene Handlungen verschickt, welche die Fortsetzung des bellet. Lese-Cabinet's von uns beziehen.)

[3578.] Bei **C. A. Reitel** in Copenhagen ist erschienen:

Actenmäßige Beiträge zur Geschichte Dänemarks im 19. Jahrhunderte. Zugleich eine Beleuchtung der von Droyfen und Samwer herausgegeben. Augustenburger Schrift von **C. F. Wegener**, königl. dän. Etatsrath, Geheimen Archivare, Historiographen u. Professor ic. ic. 1. Thl. in 2 Lieferungen. 1. Lieferg.: Preis beider Lieferungen 2 s., netto 1 s. 15 N^g.

Die zweite Lieferung, der geschichtl. Darstellung Schluß u. Actenstücke, erscheint in einigen Wochen.

Vorräthig in der **Rein'schen** Buchhandlung in Leipzig.

[3579.] Zur Versendung liegt bereit:

Die 2. Lieferung
von

Hahn-Hahn's Gesammelten Schriften.
Wohlfeile Ausgabe.

Da ich die Fortsetzung nur auf Verlangen fest liefern, bitte ich um Ihre gefällige Mittheilung. Die Lieferung kostet 12 S^g ord., 9 S^g netto in Rechnung, 8 S^g netto baar. Berlin, 25. April 1851.

Alex. Duncker.

[3580.] In **Karl Jügel's** Verlag in Frankfurt a/M. ist so eben die zweite vermehrte Auflage von

H. G. Ollendorff's Grammaire Anglaise
Première partie

erschienen, welche übereinstimmend mit der Pariser Ausgabe die leçons 1. à 47 et Thèmes 1. à 144 enthält, bis wohin die Lectere bis jetzt erst gediehen ist.

Preis dauerhaft cartonirt 16 S^g oder 1 fl. 12 kr. Rhein.

Diese billigste und vollständigste, mit der successiven Erscheinung der Pariser, stets Schritt haltende Ausgabe, gebe ich von nun an mit 40 % in Rechnung und mit 50 % gegen baar.

[3581.] Bei **C. V. Hirschfeld** in Leipzig erschienen:

Illustrirte
Schnurpfeifereien
für
heitre Leute.

Mit 120 Original-Holzschnitten.
brosch 10 N^g.

[3582.] So eben erschienen, werden jedoch nur auf Verlangen versandt:

Festschriften

auf die am 1. Mai begangene Feier des am 1. Mai 1351 erfolgten Eintrittes von **Zürich** in den Schweizerbund.

Meyer, J. H., Ritter Rudolf Brun, Bürgermeister von Zürich. Ein Abriß der Geschichte seines Lebens und seiner Zeit, zur Erinnerung an das fünfshundertjährige Jubiläum. (Jugend- und Volkschrift.) br. 6 N^g oder 20 kr.

Locher, Dr. Hans, Theophrastus Paracelsus Bombastus von Hohenheim, der Luther der Medicin und der größte Schweizerarzt. Eine Denkschrift auf die Feier des Zürcher Jubiläumsfestes und ein Beitrag zur Würdigung vaterländischer Verdienste in jedem gebildeten Kreise. Mit einem Bildnisse. 8. 10 N^g od. 32 kr.

Festzug, costumirter, am 1. Mai 1851. Eine von mehreren Zürcher Künstlern ausgeführte Darstellung des an diesem Tage stattfindenden costumirten Umzuges, mit erklärendem Texte. Preis 1 bis höchstens 1 $\frac{1}{2}$ s.

Letztere Piece können wir nur gegen baar und zwar mit 25% Rabatt liefern.

Wenn Nr. 1 und 3 wenigstens für die zahlreichen im Auslande befindlichen Schweizer von Interesse sein müssen, so ist dagegen Nr. 2 einer sehr großen Verbreitung, zumal unter dem gesammten ärztlichen Publicum, fähig. Wir bitten daher um gefällige Verwendung.

Eben so erschien eben:

Unpatentirte Blätter über das Zürcher Medicinalwesen. Von einem Patentirten. 1. Das neue Irrenhaus. 8. 3 N^g oder 10 kr.

Den 26. April 1851.

Meyer & Zeller in Zürich.